

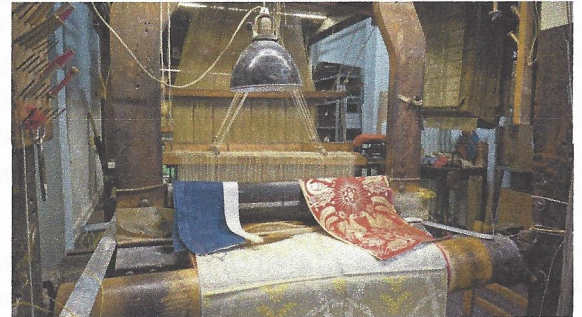
Mittwoch, den 22.03.2023
Tagesexkursion



Haus der Seidenkultur & Textilmuseum, Krefeld

„Eine Stadt wie Samt und Seide“ - so der Slogan mit dem Krefeld mit seiner 400jährigen Geschichte der Textilproduktion wirbt. Wir werden bei unserer Exkursion zwei der zahlreichen Orte besuchen, an denen sich diese Geschichte ablesen lässt.

Unser erster Besuch gilt dem **Haus der Seidenkultur**. In dem denkmalgeschützten Gebäude, das 1868 durch den Seidenwarenfabrikanten Gottfried Diepers für seine Weberei erbaut und vierzig Jahre später von dem Paramenten-, Paramentenstoff und Fahnenfabrikanten Hubert Gotz übernommen wurde, befindet sich heute ein Museum mit einem erhaltenen Webersaal mit hölzernen Jacquardhandwebstühlen, an denen in der Zeit von ca. 1868 bis 1992 gewebt wurde.



In einer zweistündigen Führung lernen wir die Geschichte des Hauses kennen, lassen uns von einem Weber die alten Webstühle vorführen, bekommen einen Einblick in die verschiedenen Berufsbilder in der Produktion (Musterzeichner, Patroneur, Kartenschläger..) und schauen uns die kostbaren Gewänder an, die vor Ort produziert wurden.

Es gibt auch Gelegenheit zum Besuch der aktuellen **Sonderausstellung „Im Rausch der Farben“** mit von Miao-Frauen in Südwest-China hergestellten traditionellen Trachten, die bunt bestickt und mit zahlreichen Applikationen verziert werden.

Im Anschluss an die Führung stärken wir uns mit einer original **Niederrheinische Kaffeetafel**, die aus mehreren Brotsorten, Aufschnitt aus eigener Schlachtung eines Bauern vom Niederrhein, Käseplatte, Blechkuchen, Kaffee, und Rübekraut besteht.



Mit der Straßenbahn fahren wir danach in das etwa 20 Minuten entfernt liegende **Textilmuseum** und besuchen dort die Ausstellung **Peru – Ein Katzensprung. Die Sammlung präkolumbischer Textilien des Museums**. Die Ausstellung bietet einen Einblick in die 2000jährige Textilgeschichte Perus. Mit 278 Objekten aus der hauseigenen Sammlung und vierzehn Leihgaben wird ein umfassender Überblick über die angewendeten Techniken, Materialien und Werkzeuge geboten.

Eine der Kuratorinnen wird uns eine kurze Einweisung geben, bevor wir im Anschluss mit einer Führung die Ausstellung und die Restaurierungswerkstätten besuchen.

- Treffpunkt:** 9:25 Uhr Köln HBF vor den Fahrkartenautomaten an der Douglas-Filiale
Abfahrt 9:42 Uhr RE 7 // Rückkehr Köln ca. 19:20 Uhr
- Teilnehmerzahl:** max. 20 Personen
- Kosten:** Mitglieder: 55,00€ / Gäste: 65,00€ (Fahrt mit dem Gruppenticket DB 2. Klasse; 2x Museumseintritt, 2x Führungsgebühr, Niederrheinische Kaffeetafel)
- Anmeldung:** bis **08.03.2023** unter info@rjmkoeln.de oder Tel. 888 777 20 (AB)

Erst nach Überweisung des Kostenbeitrags auf unser Vereinskonto ist Ihr Platz gesichert:
IBAN DE76 3705 0198 0004 3220 46